

**NÖN**A PRODUCT OF APA-DEFACTO
CLIPPING
SERVICE

Gechillter Bär, böser Tiger (1/2)

NÖN/Mistelbach | Seite 26, 27 | 10. Juli 2019
Auflage: 6.620 | Reichweite: 19.133

Märchensommer

Gechillter Bär,

Märchensommer | Das „Dschungelbuch“ erzählt die Geschichte von

Von **Michael Pfabigan**

POYSBRUNN | „Freunde und Familie sagen einander immer die Wahrheit!“ Mogli ist wirklich enttäuscht von ihrer „Familie“: Bär Balu, Panther Baghira und Wolfsmutter Raksha. Immerhin hat sie erfahren, dass sie keine Wölfin ist, sondern ein Mensch. Der Märchensommer verwandelt heuer für das „Dschungelbuch - neu gebrüllt“ Garten und Schloss in den indischen Dschungel und schickt Mogli (Patrizia Leitsoni) auf Identitätssuche zwischen Wildniskind und Mensch.

Wie sie das tut, ist begleitet von coolen Sprüchen, fetziger Musik und spannenden Abenteuern mit ihren Freunden: Dem tiefengechillten, aber honigabhängigen Hippy-Bären Balu - Christian Kohlhofer wunderbar auf den Leib geschrieben-, Wolfsmutter Raksha - ausgezeichnet gespielt von Valentina Frais - und Panther Baghira



(Johannes Karmetter). Und der Erzfeind? Ein wunderbar böser Tiger Shir Kahn: Benjamin Slamanig mit schwarzem Ledermantel, Tigerprint-Hose und zerkratzter Augenklappe. Besiegen können die Freunde ihn nur, indem sie den Affenkönig Tobias „King“ Eiselt mit Elvis-Tolle und entsprechenden Moves und die lispelnde Schlange Kaa (Sarah-Jeanne Babits) überzeugen, ihnen zu helfen.

Was sie erleben, tun sie wieder im und um das Schloss Poysbrunn, die Kinder wandern mit den Dschungelbewohnern von Bühne zu Bühne und erleben Schauspieler und Handlung

hautnah. Näher, als es manchem Darsteller lieb ist: „Hör auf, meinen Bauch zu streicheln“, musste sich Christian „Balu“ Kohlhofer wehren.

Wunderbar schrullig darf Daniel Ogris Moglis Vater spielen: Ein Wissenschaftler, der seine Tochter sucht und findet. Und Mogli? Die lernt, dass man auch in einer Mensch-Dschungel-Patchworkfamilie leben und das Beste aus beiden Welten für sich nützen kann.

Karten & mehr

○ **Weitere Vorstellungen** von 5. Juli bis 25. August, freitags um 16 Uhr, samstags und sonntags jeweils um 11 und 16 Uhr. Zusatzvorstellungen am 15. August um 11 und 16 Uhr.

Restkarten (da oft ausverkauft) gibt es unter 0699/13 44 11 44. Infos: www.maerchensommer.at

NÖN.at/ticketshop



NÖN

A PRODUCT OF APA-DEFACTO
CLIPPING
SERVICE

Gechillter Bär, böser Tiger (2/2)

NÖN/Mistelbach | Seite 26, 27 | 10. Juli 2019
Auflage: 6.620 | Reichweite: 19.133

Märchensommer

NÖN WOCHE 20/2019

böser Tiger

Mogli, Freundschaft und Veränderung neu.



Familienfoto im Dschungel für Mogli und ihre beiden Familien: Tobias „King“ Eiselt, Sarah-Jeanne „Kaa“ Babits, Valentina „Raksha“ Frais, Patrizia „Mogli“ Leitsoni, Daniel „Papa ohne Name“ Ogris, Christian „Balu“ Kohlhofer und Johannes „Baghira“ Kemetter. *Foto: Pfabigan*